

<b>Vorlage</b>  Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0036/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 11.11.2009 Verfasser: FB 61/20						
<b>Wettbewerb 'Kompetenzzentrum Mobilität FH Aachen';          hier: Vorstellung des Wettbewerbsergebnisses</b>							
Beratungsfolge: <span style="float: right;">TOP: __</span>  <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>03.12.2009</td> <td>PLA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	03.12.2009	PLA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
03.12.2009	PLA	Kenntnisnahme					

**Beschlussvorschlag:**

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine.

## **Erläuterungen:**

Der BLB NRW hat im Mai 2009 einen Wettbewerb ausgelobt zur Realisierung eines "Kompetenzzentrums Mobilität" für die Fachhochschule Aachen an der Hohenstaufenallee. Im Rahmen einer Mitteilung hatte die Verwaltung den Planungsausschuss in seiner Sitzung am 18.06.2009 über das Vorhaben informiert.

Der Wettbewerb wurde am 02.10.2009 entschieden. Mit dem 1. Preis wurde das New Yorker Büro "Studio MDA" ausgezeichnet.

Das Preisgericht beurteilte diesen Entwurf wie folgt (Auszug Protokoll):

"Der Baukörper insgesamt bietet eine gute räumliche Wirkung im FH Campus an der Hohenstaufenallee. Transparenz und äußere Erschließung werden positiv beurteilt. Die gesamte Grundstücksfreifläche ist nutzbar und bietet trotz des schwierigen Grundstücks die Möglichkeit eines kleinen Campus.

Die unterschiedlichen Funktionen der Anforderungen an das Gebäude sind gut gelöst. Bei insgesamt sehr überzeugender innerer Organisation muss die Zuwegung zu den Laborflächen im Erdgeschoss und 1. Untergeschoss überarbeitet werden.

Die Stützmauer zur Hohenstaufenallee wird kritisch bewertet und muss so überarbeitet werden, dass die Qualität des Hörsaalzugangs nicht beeinträchtigt wird. Die Fassade des aufgesattelten Baukörpers wird als modisch empfunden und muss insbesondere hinsichtlich ihrer Funktionalitäten bezüglich der Grundrissgestaltung überprüft werden."

Herr Lange (BLB) wird das Wettbewerbsergebnis dem Planungsausschuss in der Sitzung vorstellen.

## **Anlage/n:**

Übersicht Preisträger